

NRW / Städte / Krefeld

Krefeld gewinnt

„Krefeld gewinnt“: Tauschen für den guten Zweck

18. Oktober 2018 um 12:16 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Der besondere Marktplatz für Wirtschaftsunternehmen und soziale oder kulturelle Organisationen „Krefeld gewinnt 2.0“ brachte 37 Vereinbarungen im Wert von 24.000 Euro. Foto: Caritas

Krefeld. Tausche Suppe gegen Heizkörperüberprüfung: Bei der großen Tauschaktion im Theater handelten 40 Wirtschaftsunternehmen und soziale Einrichtungen miteinander.

(RP) Der innovative Marktplatz „Krefeld gewinnt 2.0“ ist jetzt erfolgreich im Krefelder Stadttheater über die Bühne gegangen. Nach dem Gongschlag zur Eröffnung von Oberbürgermeister Frank Meyer handelten rund 40 Wirtschaftsunternehmen, soziale und kulturelle Organisationen munter miteinander. Die Bilanz nach zwei Stunden kann sich sehen lassen: Es wurden 37 konkrete Vereinbarungen im Wert von rund 24.000 Euro geschlossen.

Bei „Krefeld gewinnt 2.0“ handelt es sich um einen echten Marktplatz, auf dem Angebot und Nachfrage von Leistungen zusammengebracht wurden – allerdings ohne Geld. Sowohl Wirtschaftsunternehmen als auch gemeinnützige Organisationen haben etwas zu bieten, das für den jeweils anderen von Nutzen sein kann: Eine echte „Win-Win“-Situation. Dieses Mal kamen solch individuelle Vereinbarungen zustande wie zum Beispiel die Herstellung von Eintrittskarten (Stünings) gegen Freikarten für eine Party in der Kufa oder ein VW-Bus für 24 Stunden (VW Borgmann) gegen Kinderbetreuung bei einem Fest (SkF). Die Augustinus-Behindertenhilfe erhält für einen großen Topf Suppe (20 Liter) eine Überprüfung ihrer Heizkörper von der Haustechnik-Firma Gobbers. Auch die Einrichtung „Treffpunkt“ des Alexianer-Wohnverbundes kocht einen großen Topf Eintopf (25 Liter) und erhält dafür einen Tanzworkshop der Tanzschule Dr. Beat.

Neben diesen und weiteren konkreten Vereinbarungen gab es Gespräche und ein Kennenlernen der verschiedenen Unternehmen. Die Beteiligten waren sich einig, dass zwar der Tauschhandel im Vordergrund stand, aber letztlich der Aufbau neuer Kontakte bis hin zum Ausbau bestehender Netzwerke einen dauerhaften Gewinn darstelle.

Veranstalter von „Krefeld gewinnt 2.0“ ist der Arbeitskreis katholischer Träger (AKT), in dem 15 gemeinnützige katholische Trägergesellschaften in Krefeld zusammenarbeiten. Bereits die Premiere von „Krefeld gewinnt“ vor zwei Jahren war sehr erfolgreich und bunt.